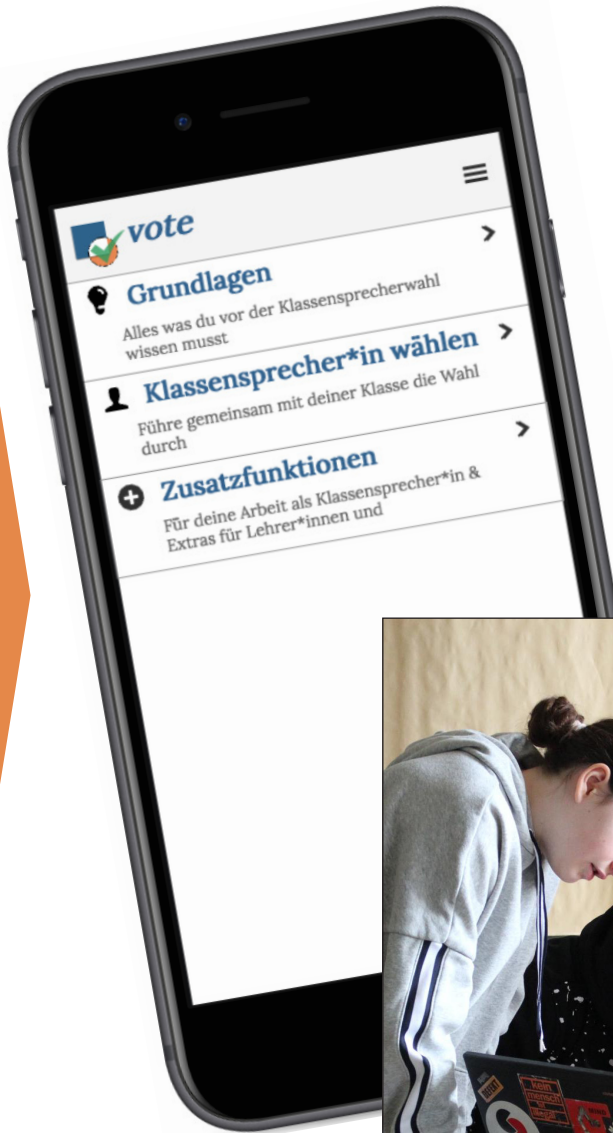




## App zur Durchführung von Klassensprecherwahlen



### Worum geht's?

Entwicklung einer Web-App zur Durchführung und Steigerung der Attraktivität von Klassensprecherwahlen an Oberschulen. Der Entwicklungsprozess findet in Zusammenarbeit mit aktiven Jugendlichen aus unterschiedlichen Schulen statt.



### Ziel

Kompetentere Klassensprecher\*innen sorgen dafür, dass die Schülersvertretung aktiver und die Schule bunter und schülerfreundlicher wird. Schüler\*innen erfahren dadurch gelingende Mitbestimmung und sind motivierter und besser vorbereitet für ihre demokratische Mitbestimmung außerhalb der Schulen. Durch großflächige Verbreitung steigt zusätzlich an vielen Schulen das Verständnis und das Ansehen digitaler Tools.

## Ausgangslage

Jedes Jahr zu Schuljahresbeginn werden in allen Schulen Klassensprecher\*innen gewählt. Am überwiegenden Teil der weiterführenden Schulen ist es jedoch so, dass sehr viele Klassensprecher\*innen gewählt werden, die für das Amt nicht gut geeignet sind. Oft findet sich niemand, der es machen möchte, sodass schließlich die Beliebtesten und Coolsten oder die gewählt werden, die sich dazu überreden lassen. Dementsprechend sitzen in den Schülerräten der Schulen viele Schüler\*innen, die mit ihrem Amt wenig anfangen können.

Das ist sehr schade, denn die Schulgesetze der Bundesländer sehen gute Mitwirkungsmöglichkeiten für Schüler\*innen vor. Dafür braucht es allerdings motivierte Schüler\*innen, die wissen, was ihre Aufgaben und Möglichkeiten sind.

Da den Klassensprecherwahlen oft nur 10 Minuten eingeräumt werden, fehlt der bewussteinbildende Prozess bei den Schüler\*innen. Auch die Frage: „Wer ist eigentlich die Person, die meine Interessen am besten vertreten könnte?“ wird gar nicht gestellt. Das Ergebnis ist dann häufig, dass Lehrer\*innen die Wahl steuern oder darüber den Kopf schütteln, wer mal wieder von den eigenen Schüler\*innen gewählt wurde.

Dabei ist die Wahl der Klassensprecher\*innen eine der frühesten und daher prägenden Möglichkeiten im Leben etwas mitzubestimmen. Sie bietet die Möglichkeit an die Funktionsweisen und Potentiale der Demokratie herangeführt zu werden. In der Realität wird vielerorts nicht klar wie wichtig diese Wahlen sind, was Schulen beweisen, an denen es aktive Schülervertretungsarbeit gibt.

## Potentiale

**Es gibt unzählige Beispiele für aktive Schülervertretungsarbeit und deren Aktivitäten wie:**

Antirassismusprojektwochen  
 Schulverschönerungen  
 Umsetzung von  
 Mitbestimmung  
 im Unterricht  
 Schülerzeitung gründen  
 Schulpartys  
 selbst organisierte Nachhilfe  
 U-18 Wahlen organisieren



**Schüler\*innen erwerben im Rahmen von Schülervertretungsarbeit zahlreiche Kompetenzen:**

Eigenständigkeit  
 Teamfähigkeit  
 Selbstbewusstsein  
 Kritikfähigkeit  
 Kommunikationsfähigkeit  
 diplomatisches Geschick

## Strategien zur Umsetzung

Die App ermöglicht die digitale Durchführung von Klassensprecherwahlen, wertet die Wahl damit auf und macht so Mitbestimmung insgesamt attraktiver.

Einige Schulen haben bereits digitale Tools in ihren Alltag integriert und nach und nach verbreiten sich auch Web-Apps wie Aula. Außerdem beweist die erfolgreiche Nutzung von Smartboards, Kahoot und Erklärvideos etc., dass sich Jugendliche mit Hilfe digitaler Tools gut erreichen und motivieren lassen.

Durch die aktive Einbindung von engagierten Jugendlichen aus verschiedenen Schulen werden bereits während des Entwicklungsprozesses die Ansprüche und Bedürfnisse der Zielgruppe berücksichtigt. So entsteht eine App, die bestmöglich auf Schulklassen zugeschnitten ist.

## Methodenkoffer

Unser Projektteam führt seit Jahren Fortbildungen für Lehrer\*innen und Schülervertretungs-Teams durch. In einigen Bundesländern fiel deutlich auf wie wenig ausgeprägt Schülervertretungsarbeit ist, weil die Klassensprecher\*innen nicht genug Unterstützung bekommen.

Mit Hilfe der Landeszentrale für Politische Bildung in Berlin haben wir eine Broschüre zur verbesserten Durchführung von Klassensprecherwahlen erarbeitet. Der enthaltene Methodenkoffer hilft geeignete Kandidatinnen zu finden und unterstützt die gewählten Klassensprecher\*innen dabei ihre Arbeit gut zu machen. Viele Lehrer\*innen nutzen die Broschüre bereits und die Methoden haben an einigen Schulen schon konkret gefruchtet.

An einer Berliner Oberschule wurde sie als Fortbildung umgesetzt und der Schulleiter fasste den Effekt anschließend wie folgt zusammen:

”

*Gestern fand die erste SV-Sitzung statt und das Bild, das sich zeigte, ist völlig verändert. Die Klassensprecher\*innen sind hoch motiviert. Gremien, die bisher nur unwillig besetzt wurden, waren für viele interessant und nachgefragt. Der Bezirksschülerausschuss z.B. musste erstmalig in Wahlen besetzt werden und für das Kinder- und Jugendparlament musste ich bereits nachfragen, ob es eine maximale Anzahl gibt. Ideen der Fortbildung scheinen in sehr vielen Klassen aufgegriffen worden zu sein.*

”



## Funktionen der App

*vote* bietet Erklärvideos zu den Grundlagen demokratischer Wahlen (allgemein, geheim, frei etc.)

*vote* bietet ein interaktives Quiz zu den Aufgaben von Klassensprecher\*innen

*vote* hilft als Grundlage für die Wahl ein gemeinsames Klassensprecher\*innen-Profil zu erstellen

*vote* bietet einen Selbsttest, bei dem jede Person für sich selbst prüfen kann, ob sie als Klassensprecher\*in geeignet ist

*vote* beinhaltet eine digitale Gruppenarbeit: „Welche Vorteile haben Schüler\*innen durch die richtige Wahl ihrer Klassensprecher\*innen?“

*vote* ermöglicht eine digitale Durchführung der Wahl, mit Berechnung und Bekanntgabe der Wahlergebnisse

*vote* bietet Vorlagen zum Erstellen und Unterzeichnen eines Klassensprechervertrages

## Zusatzfunktionen

*vote* führt durch einen Evaluationsprozess für Klassensprecher\*innen nach 3 Monaten

*vote* hilft den neuen Klassensprecher\*innen bei der Themenfindung fürs Schuljahr

*vote* unterstützt die Klassensprecher\*innen bei der Durchführung der SV-Stunde

*vote* stellt weiteres Material für gelingende SV-Arbeit zur Verfügung

*vote* gibt Klassenlehrer\*innen Tipps zur Förderung und Unterstützung von Klassensprecher\*innen

## Zentrale Punkte der digitalen Umsetzung

*vote* ist für alle einfach bedienbar

*vote* ist für Jugendliche ansprechend designed

*vote* ist über Smartboard /Beamer mit der gesamten Klasse nutzbar

*vote* hat interaktive Funktionen für Gruppenarbeiten und Abstimmungen

*vote* passt sich an die schulgesetzlichen Vorgaben an (z.B. statt der Wahl von zwei gleichberechtigten Klassensprecher\*innen in Berlin, die Wahl nur einer Klassensprecher\*in in NRW)

## Etablierung und Verbreitung



Um die Etablierung zu vereinfachen, werden leicht verständliche online-Tutorials zur Nutzung der App zur Verfügung gestellt.

Sobald die Web-App an einer Schule erfolgreich etabliert wurde, werden im besten Fall Lehrer\*innen und Schüler\*innen selbst dafür sorgen, dass sie jedes Jahr wiederverwendet und das Wissen dazu weitergegeben wird.

Bei Bedarf können Schulen Fortbildungen zum Thema anfragen, in deren Rahmen die Web-App für das ganze Kollegium eingeführt wird.

Durch überregionale Vernetzung von Bezirks-, Kreis- und Landerschüler\*innenausschüssen kann das Interesse an anderen Schulen schnell geweckt und die erfolgreich etablierte App einfach verbreitet werden.

Sobald die App an einigen Schulen erfolgreich Verwendung findet, können interessierte Bundesländer diese über ihre Bildungsserver und anderen Kanäle flächendeckend bewerben, um so die Klassenlehrer\*innen bei der Durchführung der Wahlen zu unterstützen.

Auf Fortbildungen von lokalen und überregionalen Trägern für Schülervertretungsarbeit (SV-Bildungswerk, Jugendbildungsstätten, Lehrerfortbildungsinstituten) wird das Thema Klassensprecherwahlen regelmäßig besprochen. Die Web-App kann Teil des Methodenkoffers dieser Träger werden.

In Zusammenarbeit mit Projekten wie dem Wettbewerb „Klassensprecher des Jahres“ kann die Web-App schnell Aufmerksamkeit wecken und verbreitet werden.



## Perspektive

Die App kann die Schüler\*innen dazu anregen weitere Ideen für online Tools für ihre Schule oder die Schülervertretung zu entwickeln. Im Rahmen von Projektwochen oder im Unterricht können diese mit ihnen gemeinsam realisiert werden.

Die Entwicklung einer weiteren App, die Schülervertretungs-Wissen aufbereitet und zur Verfügung stellt, ist denkbar.

Auch an Grundschulen ist die Klassensprecherwahl eine wichtig Grundlage. Für diesen Bereich könnte eine abgewandelte Form der App entwickelt werden. Hier liegen ebenfalls Materialien vor, die für eine Übertragung ins digitale Format genutzt werden können.